

110 Neue arbeiten im St. Josefshaus

Zwei Tage zur Einführung

HERTEN (BZ). Rund 110 neue Mitarbeiter konnten sich jetzt in einem zweitägigen Einführungsseminar eingehend über Geschichte, Leitbild und Organisation des St. Josefshauses informieren. Der Direktor des St. Josefshauses, Bernhard Späth, begrüßte die neuen Mitarbeiter und machte sie mit dem Leitbild des St. Josefshauses vertraut. „Unsere Philosophie basiert auf dem christlichen Menschenbild. Für uns sind alle Menschen gleich, unabhängig davon, ob sie behindert oder nichtbehindert sind. Die Menschen, die zu uns kommen, haben ein Recht auf eine gute und sorgfältige Leistung in der Betreuung, auf Freundlichkeit und Verbindlichkeit“, gab er seinen neuen Mitarbeitern mit auf den Weg.

30 Fachkräfte aus dem pädagogischen Bereich

96 der neuen Mitarbeiter arbeiten in der Behindertenhilfe, 17 in der Altenhilfe. Unter den neuen Mitarbeitern sind rund 30 Fachkräfte, die vorwiegend aus dem pädagogischen Bereich stammen. Ein großer Raum nimmt die Nachwuchsförderung ein: Rund 70 Auszubildende, Praktikanten, Freiwilligen- und Zivildienstleistende nahmen ihre Arbeit auf, erst vor kurzem haben 28 Schülerinnen und Schüler an der Theresa-Scherer-Fachschule für heilpädagogik ihre Ausbildung begonnen.

Die beiden Einführungstage gewährten dem neuen Personal einen Blick in die vielfältigen Abteilungen des St. Josefshauses, wie Verwaltung, Gesundheitsdienst, Psychologischer und Pastoraler Dienst, Fachschule, Wohn- und Pflegebereich, St. Josefshaus Werkstätten, Näherei, Gärtnerei, Hauswirtschaft sowie die verschiedenen Regiebetriebe.